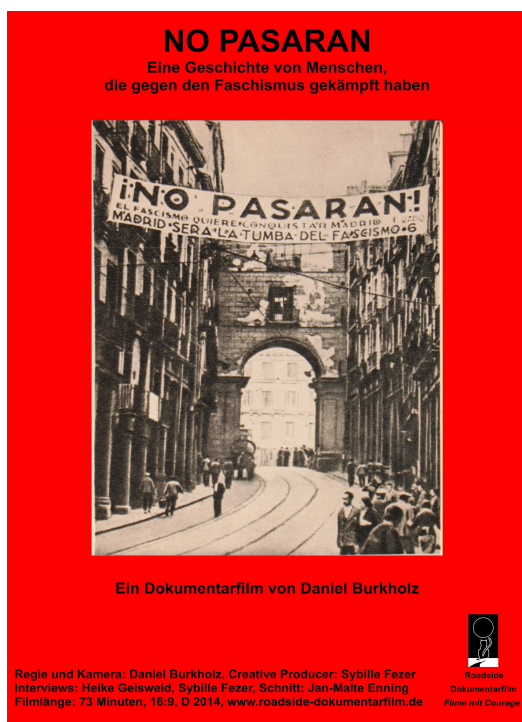


# NO PASARAN

Eine Geschichte von Menschen, die gegen den Faschismus gekämpft haben

Ein Dokumentarfilm von Daniel Burkholz



Filmlänge: 73 Minuten, 16:9, D 2014,  
Regie und Kamera: Daniel Burkholz  
Creative Producer: Sybille Fezer  
Interviews: Heike Geisweid, Sybille Fezer  
Schnitt: Jan-Malte Enning  
[www.roadside-dokumentarfilm.de](http://www.roadside-dokumentarfilm.de)

„No Pasaran“ ist ein sehenswerter Film über ein vergessenes Stück Zeitgeschichte. Reinhard Lüke, FILMDIENST

Es sind die berührenden Aussagen der hochbetagten und doch erstaunlich fitten Zeitzeugen, die diese Dokumentation tragen (...) Zeugnisse von unschätzbarem historischen und politischen Wert. Carmela Negrete, Neues Deutschland

Die vorgestellten Männer und Frauen zogen nicht in Mussolinis oder Hitlers Krieg (...) Sie setzen sich vielmehr dafür ein, dass der Faschismus besiegt wird, bevor er den Massenmord ins Werk setzen konnte. (...) Das macht es so wertvoll mehr über sie zu erfahren. Peter Nowak, Freitag Online

Vielen Dank für NO PASARAN! Vincent Almudever, ehemaliger Interbrigadist und Résistancekämpfer

Eindrucksvoll erzählen sie von ihrem schicksalhaften Lebensweg, ihren Erfahrungen und Erlebnissen - von einer Zeit, die ihnen ihre Jugend gestohlen hat. KRITIKEN.de

Ein faszinierender Film über Menschen, die ihren eigenen Weg gegangen sind und die Konsequenzen tragen mussten, und darüber hinaus ein Statement über das, was Europa wirklich zusammenhält. KINO.de

Ein längst überfälliger Dokumentarfilm (...). Deutsche Filmakademie

Am Ende dankte das Premierenpublikum im Berliner Kino „Central“ den Filmemachern und Regisseur Daniel Burkholz mit langanhaltendem und herzlichen Applaus. Peter Rau, Junge Welt

„Wofür habt ihr gekämpft?“ Diese Frage lässt den 96-jährigen Österreicher Gerhard Hoffmann sehr nachdenklich werden: „Also, das lässt sich in wenigen Worten nicht sagen.“

**NO PASARAN** macht sich auf die Suche nach Antworten - auf einer Reise quer durch Europa, zu den letzten ZeitzeugInnen, die im Spanischen Bürgerkrieg und im Zweiten Weltkrieg gegen den Faschismus gekämpft haben. Im Zentrum dieses multinationalen Dokumentarfilms stehen die Lebenswege und persönlichen Schicksale von Gerhard Hoffmann (Österreich), Rosario Sanchez Mora (Spanien), Herman Scheerboom (Niederlande), Kurt Julius Goldstein (Deutschland), der Brüder Joseph und Vincent Almudever (Frankreich) und von Giovanni Pesce und seiner Frau Onorina Brambilla Pesce (Italien). Als sie sich als Freiwillige gemeldet hatten, waren sie fast alle noch Jugendliche. Doch keiner von ihnen hatte damit gerechnet erst nach einer oft 10-jährigen Odyssee über die Schlachtfelder Europas und durch Konzentrations- oder Vernichtungslager nach Hause zurückzukehren.



Die ZeitzeugInnen erzählen ohne Pathos, aber eindrucksvoll und bewegend, von ihren Erlebnissen und Erfahrungen. Sie berichten aus der Perspektive von Menschen, die in den Strudel epochaler Ereignisse, für deren Anlässe und Bedingungen sie nicht verantwortlich waren, hineingezogen wurden.

**NO PASARAN** läuft am Mittwoch, dem 29.10.2014, um 19 Uhr, im Universum Filmtheater Braunschweig, Neue Strasse 8, 38100 Braunschweig. Der Filmemacher Daniel Burkholz ist anwesend. Tickets unter: Tel. 0531-702 215-50; mit freundlicher Unterstützung der Rosa-Luxemburg-Stiftung Niedersachsen und des VVN-BDA Braunschweig

Rosa Luxemburg  
Stiftung Niedersachsen e.V.



Roadside  
Dokumentarfilm  
Filme mit Courage